



**OFFENE KITA DER LEBENSHILFE E.V.  
BEWEGUNG - BILDUNG - BERATUNG**

Tinkhofstr. 75

45731 Waltrop

TEL. 02309/5876

FAX: 02309/609372

EMAIL: [okidele@lebenshilfe-waltrop.de](mailto:okidele@lebenshilfe-waltrop.de)

Liebe Eltern,

herzlich Willkommen in der Okidele!

Das ABC soll Ihnen eine erste Orientierung in der **Offenen Kita der Lebenshilfe** geben. Das Konzept der offenen Arbeit wird traditionell, seit Gründung der Einrichtung im Jahr 1996 angeboten und ist im Zuge von der Diskussion um frühkindliche Bildung eines der anerkanntesten und herausragenden Konzepte. Gleichzeitig ist die Einrichtung ein vom Landessportbund zertifizierter Bewegungskindergarten mit dem Schwerpunkt Ernährung. Als Familienzentrum NRW dient es zudem als Treffpunkt für Familien, hält Beratungsangebote vor und vermittelt bei Bedarf an verschiedene, hilfreiche Stellen. Wir kooperieren mit unseren beiden anderen Kindertageseinrichtungen, der Wakidele und der Kukidele und sind im Sozialraum der Stadt Waltrop vernetzt.



### **Außengelände**

Unser Außengelände ist in Zusammenarbeit mit den Eltern und Kindern naturnah gestaltet worden. Um alle Jahreszeiten erleben zu können, wird das Außengelände das ganze Jahr über genutzt. Daher sollten Sie darauf achten, dass die Wechselwäsche Ihres Kindes der Jahreszeit und dem Wetter entspricht. Matschhose, Gummistiefel, Regenjacke und Sonnenkappe sollten deshalb zur Kitaausstattung Ihres Kindes gehören und möglichst mit Namen versehen sein.



### **Bewegung**

Als zertifizierter Bewegungskindergarten sind alle MitarbeiterInnen darin geschult, durch die Gestaltung der Räume und der Angebote dem kindlichen Bewegungsbedürfnis entgegen zu kommen.

Der Bewegungsraum ist ein eigener Bereich innerhalb der Einrichtung, der entsprechend durch geschulte Fachkräfte betreut wird. Hier gibt es Freispiel in Bewegungsbaustellen, spezielle Angebote für Kinder unterschiedlichen Alters, Angebote zum Toben und zum Ausruhen.

Wir empfehlen feste Hausschuhe. Schlappen und Socken bieten eine erhöhte Verletzungsgefahr beim Toben und Rennen in der Okidele.

### **Bringen und Abholen**

Wir bitten alle Eltern, Ihre Kinder bis spätestens 9.00 Uhr in die Einrichtung zu bringen und sich an die Abholzeiten zu halten. Ab 9 Uhr wird den Kindern auch der Flur als Spielfläche zur Verfügung gestellt.

Am Empfang im Eingangsbereich nehmen die jeweiligen MitarbeiterInnen die Anmeldung Ihres Kindes entgegen, notieren wichtige Informationen zum Abholen etc.

Bitte halten Sie die Abholzeiten je nach vereinbartem Betreuungsumfang ein (bis 12.30 Uhr, 14.00 Uhr bzw. 16.00 Uhr) ein.

Wenn Ihr Kind von einer anderen Person abgeholt werden soll, müssen Sie uns darüber unbedingt informieren. Wenn möglich, stellen Sie uns bitte Großeltern, Freunde oder Nachbarn, die Ihr Kind abholen sollen, kurz vor. Nur so können wir gewährleisten, dass alle Kinder sicher und nach Absprache abgeholt werden.

Sie möchten Ihr Kind früher abholen? Geben Sie die Abholzeit beim Bringen an.

Sollte Ihr Kind allein gehen dürfen, weil es z.B. schon ein Vorschulkind ist oder von Geschwisterkindern unter 14 Jahren abgeholt werden soll, sprechen Sie uns bitte an.

Wir benötigen dazu Ihre Einverständniserklärung, die Sie bei uns im Büro als Vordruck erhalten können.

### ***Buchungszeiten***

**S** 7.30 - 12.30 Uhr

**M** 7.30 - 12.30 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

**L** 7.00 - 14.30 Uhr

**XL** 7.00 - 16.00 Uhr

An jedem ersten Freitag im Monat schließen wir unsere Kita bereits um 14.00 Uhr, um mit dem gesamten pädagogischen Team Konzeptionsarbeit leisten zu können. Wir bitten Sie darum, Ihr Kind an diesem Tag in der Zeit von **13.30 bis 14.00 Uhr** abzuholen.



### ***Cafeteria/Frühstück***

Die Kinder haben die Möglichkeit das Frühstück in der Zeit von 7.30 bis ca. 10.00 Uhr in den Räumlichkeiten der Cafeteria einzunehmen. Wir bieten ein gleitendes Frühstück an, weil es die individuellen Bedürfnisse der Kinder nach Spiel und Essen berücksichtigt.

Wir verstehen die Einnahme von Mahlzeiten als pädagogisches Angebot, dass von MitarbeiterInnen begleitet wird.

Die Mahlzeiten werden von uns vorbereitet. Bitte geben Sie Ihrem Kind kein zusätzliches Essen oder Getränke mit in den Kindergarten. Das Frühstück findet in Form eines Buffets statt. Es gibt Obst, Rohkost, Brot, Aufschnitt und wechselndes Müsli mit Quark. Wir beziehen unserer Rohkost und unser Obst von der „Abokiste“, Dortmund. Weitere Bioprodukte werden bedarfsweise ergänzt. Dazu wird Wasser und Tee angeboten.

Für das Frühstücksbuffet entstehen monatliche Kosten von 10 EUR pro Kind, die von unserer Geschäftsstelle eingezogen werden, wenn Sie uns ein entsprechendes SEPA-Mandat erteilen.



### ***Eingewöhnung***

Die Eingewöhnungszeit ist eine sensible Zeit. Wir sind bemüht, die individuellen Bedürfnisse und Vorerfahrungen der Familien zu berücksichtigen. Dazu informieren wir Sie vor der Aufnahme Ihres Kindes und tauschen uns mit Ihnen über Gewohnheiten und Vorlieben Ihres Kindes aus. Bitte planen Sie für die Eingewöhnung ausreichend Zeit ein. Erfahrungsgemäß benötigt ein Kind ca. drei Wochen um „anzukommen“.

Als Handlungsgrundlage findet bei uns das *Münchner Eingewöhnungsmodell* Anwendung. Grundvoraussetzung für die gesunde Entwicklung eines Kindes ist die sichere Bindung zu einer oder mehrerer Bezugspersonen. In der Eingewöhnungsphase lernt Ihr Kind zunächst die Erzieher seiner Stammgruppe kennen und wählt aus ihnen die Bezugsperson aus. Sie gibt Ihrem Kind Sicherheit, Schutz, Vertrauen und Geborgenheit, damit es sich auf sein Umfeld einlassen kann. Mit zunehmender Sicherheit und Selbstständigkeit geht Ihr Kind auf Entdeckungsreise und die Bezugsperson wird zum sicheren Hafen. Manchmal wechseln die Bezugspersonen, da Ihr Kind im Laufe der Kindergartenzeit andere Interessen und Schwerpunkte entwickelt und neue Kontakte entstehen. Wir tauschen uns regelmäßig im Team über Ihr Kind aus und informieren Sie über die aktuelle Bezugsperson.

### ***Elternarbeit***

Der Austausch mit Ihnen als Eltern hilft uns, Ihre Kinder kennen und verstehen zu lernen. Es finden Elternabende, Feste und Veranstaltungen statt. Da wir unsere Arbeit als familienergänzend verstehen, sind wir auf Ihre Mitarbeit angewiesen.

Regelmäßig führen wir mit Ihnen Elterngespräche. Bitte sprechen Sie dazu zwecks Terminvereinbarung die entsprechenden Erzieher an. Sie haben aber selbstverständlich auch unabhängig von den Entwicklungsgesprächen die Möglichkeit einen Gesprächstermin mit uns zu vereinbaren.

### ***Elternrat***

Der Elternrat besteht i.d.R. aus acht Eltern, je zwei Vertreter pro Gruppe, und wird zu Beginn des Kindergartenjahres durch die Elternvollversammlung gewählt. Er ist für uns ein wichtiges Gremium in der Zusammenarbeit von Team und Elternschaft und gilt für beide Seiten als Ansprechpartner. Der Elternbeirat kann eines seiner Mitglieder zur Wahl des Jugendamtselternbeirates entsenden. Das teilnehmende Mitglied kann sich zur Wahl stellen und somit auf kommunaler Ebene mitwirken.

### ***Elterncafé***

Regelmäßig laden wir Sie herzlich zu unserem Eltern-Café ein. Die Termine entnehmen Sie bitte den Aushängen im Eingangsbereich.

Bei Kaffee und Gebäck sollen Sie die Gelegenheit haben, sich mit anderen Eltern in offenen Gesprächen auszutauschen. Selbstverständlich werden Ihre Kinder in dieser Zeit durch das pädagogische Personal der Okidele betreut.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.



### **Familienzentrum/Familienakademie**

Nach der Öffnungszeit gibt es die Möglichkeit Kurse der Familienakademie zu nutzen. Diese Kurse können zusätzlich, kostenpflichtig, als Freizeitangebot von den Familien gebucht werden. Bei Interesse fragen Sie nach unserem separaten Flyer. Diese Angebote stehen allen Familien auf Waltroper Ebene zur Verfügung.

### **Familien sport**

Als Bewegungskindergarten kooperieren wir mit der Spielvereinigung Oberwiese und bieten einmal im Monat den sog. *Familien sport* an. Dazu treffen wir uns sonntags von 15.00 bis 17.00 Uhr, um gemeinsam mit interessierten Familien ein Bewegungsangebot in der großen Turnhalle der Schule Oberwiese zu nutzen. Die jeweiligen Termine werden durch einen Aushang veröffentlicht. Bitte tragen Sie sich dazu in die aushängenden Listen ein. Dieses Angebot ist für alle Familien aus Waltrop offen.



### **Geburtstage**

Die Geburtstage Ihres Kindes feiern wir innerhalb der Stammgruppe im Stuhlkreis. Bitte geben Sie Ihrem Kind dafür keine Süßigkeiten/Geschenke mit. In vorheriger Absprache mit uns können Sie an diesem Tag gerne Kuchen, Brötchen, Obst- und/oder Gemüseteller für die Cafeteria mitbringen, die dann allen Kindern zur Verfügung stehen.

Für unseren Geburtstagskalender bringen Sie bitte ein Foto Ihres Kindes mit.



### ***Infowand/Aushänge***

Im Eingangsbereich hängen an Magnetwänden viele wichtige Informationen. Bitte informieren Sie sich regelmäßig durch Lesen der Aushänge.

### ***Inklusion***

Inklusion bedeutet für uns eine möglichst große Teilhabe am Spielen, Leben, voneinander und miteinander Lernen. In gleicher Weise bedeutet es aber auch, sich schwierigen Situationen gemeinsam zu stellen. Dabei ist es wichtig, die Kinder in ihrer Individualität zu sehen und ihre Stärken und Schwächen anzunehmen. Die bedürfnisgerechte Unterstützung der Entwicklung Ihrer Kinder wird durch das gemeinsame Spielen und Lernen und die vielfältigen Anregungen zum Mitmachen und Nachahmen gefördert. Eine zusätzliche Person unterstützt dieses im Alltag. Darüber hinaus sehen wir Inklusion als Teamaufgabe.



### ***Jahresterminplan***

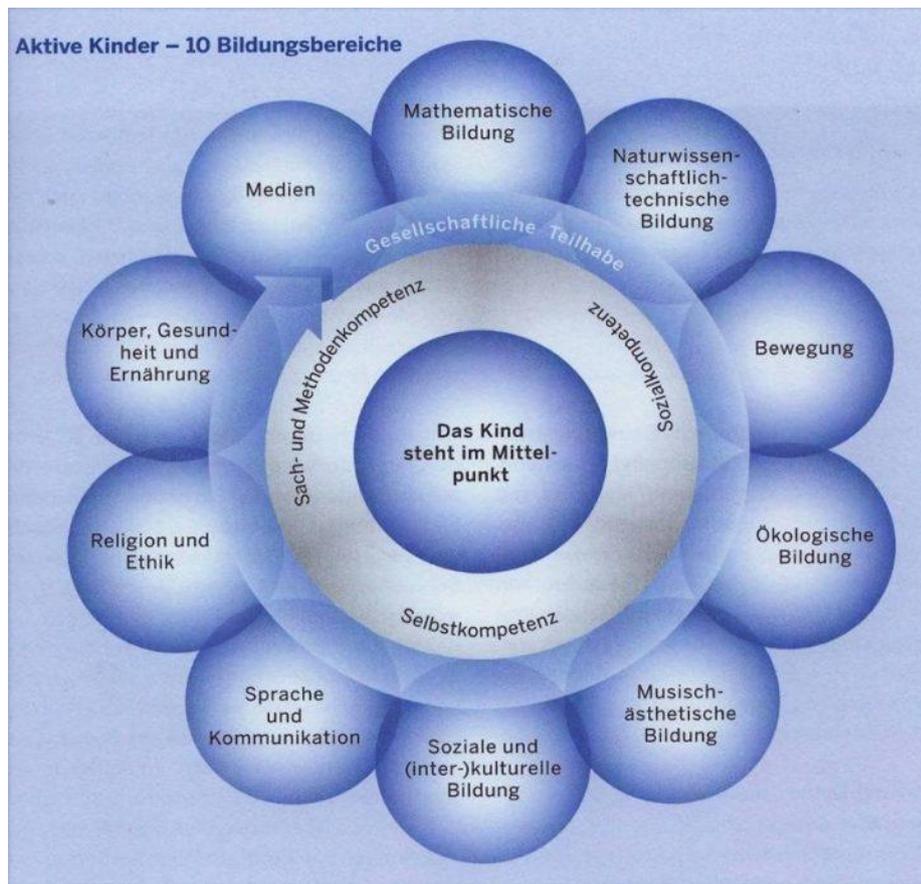
Jedes Jahr erhalten Sie von uns einen aktuellen Jahresterminplan. Diesem können Sie u.a. Termine für Feste, das Elterncafé, Angebote für die Eltern, Konzepttage und die Schließungszeiten entnehmen. Weitere Angebote und Informationen erhalten Sie durch Aushänge im Eingangsbereich.



**Konzept, Konzeptionsnachmittage- und tage**

*Offene Arbeit*

Das Konzept der offenen Arbeit stellt das Kind und seine individuelle Persönlichkeitsentwicklung in den Mittelpunkt und entspricht damit allen Anforderungen des Landes NRW an eine zeitgemäße, frühkindliche Pädagogik.



Das Freispiel ist für uns Basis unserer inhaltlichen Arbeit. Durch Impulssetzung werden Freispielprozesse unterstützt. Die Kinder entdecken, erforschen und erkunden durch selbstgewählte Spielorte, -partner, -inhalte und -materialien alle Lernbereiche. Mit Hilfe der Raumgestaltung und des Materialangebotes werden immer neue Anregungen geschaffen. So entwickeln sich Ihre Kinder stetig individuell und selbstbestimmt weiter.

Ebenso wird das Bedürfnis des Kindes nach Bewegung und Ruhe wahrgenommen und umgesetzt.

Gut ausgestattete Funktionsräume/ Bildungsräume laden die Kinder zum vertieften Spiel ein. Durch das gruppenübergreifende Arbeiten fördern wir selbstbestimmtes Handeln und die Entscheidungsfähigkeit der Kinder und kommen so dem gesetzlich vereinbarten Recht des Kindes auf Partizipation entgegen. Wählen können, sich beteiligen, an Entscheidungen mitwirken, fließen in den Alltag ein.

Diese Autonomie bedeutet für die Kinder wachsende Unabhängigkeit, individuelles Lernen und Verstehen.

Die Mitarbeitenden sind Begleiter des Kindes, beobachten, regen an und unterstützen.

Orientierung erhalten die Kinder durch die Stammgruppen, das Zusammenleben, den Tagesablauf sowie unsere Regeln und Rituale.

Jedes Kind gehört organisatorisch einer festen Gruppe (Stammgruppe) an.

Als Eltern haben Sie in den Ihnen zugeordneten MitarbeiterInnen feste Ansprechpartner.

Weitergehende Angebote für Kinder finden in der Regel innerhalb der Freispielzeit statt. Die MitarbeiterInnen setzen gezielte Impulse, gehen auf Interessen ein und bieten allen Kindern die Möglichkeit zur intensiven Teilnahme. Angebote bauen häufig auf den Ideen der Kinder auf und werden durch gezieltes Handeln vertieft.

### *Bildungsräume*

Die Räume unserer Kita sind nach unterschiedlichen Schwerpunkten eingerichtet und stehen allen Kindern zur Verfügung.

Welche Schwerpunkte gibt es?

- **ROT:** Rollenspiel
- **GRÜN:** Bauen und Konstruieren
- **GELB:** Malen und Basteln
- **BLAU:** Nestgruppe für Kinder unter Drei
- **Außengelände:** Natur, Umwelt und der "eigentliche" Bewegungsbereich
- Bewegungsraum

Gut ausgestattete Funktionsräume bieten den Kindern vielfältige Möglichkeiten, einen Spielbereich zu wählen, der ihren Bedürfnissen entspricht. Hier treffen sie „Gleichgesinnte“ als Spielpartner und können so ihre Spielprozesse vertiefen.

### *Bildungsvereinbarung und Dokumentation*

Beobachtungen sind grundlegend für unsere Arbeit. Um Ihr Kind bestmöglich zu unterstützen, zu fördern und um den Entwicklungsstand feststellen zu können, sind Beobachtungen im Freispiel nötig. Nur so können wir Ihrem Kind die notwendige Hilfe, Unterstützung und Anerkennung entgegenbringen, die es braucht.

Die Beobachtungen und Entwicklungsschritte werden anhand von Portfolios und dem Gelsenkirchener Entwicklungsbegleiter dokumentiert und Fördermöglichkeiten ersichtlich.

Die Sprachförderung erfolgt alltagsintegriert, in dem die MitarbeiterInnen zahlreiche Sprechansätze schaffen, vorlesen und Kinder miteinander ins Gespräch bringen. Die sprachliche Entwicklung wird mittels des Sprachbeobachtungsbogens „Basik“ dokumentiert.

Ein Konzept muss regelmäßig geprüft und überarbeitet werden.

Die Konzeptnachmittage finden i.d.R. an jedem ersten Freitag im Monat ab 14.00 Uhr statt.

Um dem ganzen pädagogischen Team die Möglichkeit der Teilnahme zu geben, müssen alle Kinder, die über Mittag in der Einrichtung betreut werden, bis 14 Uhr abgeholt sein.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

### **Krankheiten**

Wir tragen die Gesundheitsfürsorge für alle Kinder innerhalb der Okidele. Dazu gehört auch, Ihre Kinder nach unseren Möglichkeiten vor Infektionskrankheiten zu schützen. Kinder mit Symptomen (wie z.B. Fieber, starker Husten, Durchfall oder Erbrechen) für vermeidlich ansteckbare Erkrankungen können daher nicht in unserer Kita betreut werden. Bedenken Sie bitte auch, dass symptomfreie Geschwisterkinder Überträger von ansteckenden Krankheiten sein können.

Bevor ein erkranktes Kind die Einrichtung wieder besucht, muss es (nach Empfehlung des Robert-Koch-Institutes) 48 Stunden symptomfrei sein.

Tritt eine Erkrankung oder der Verdacht auf Erkrankung in der Einrichtung auf, werden Sie als Personensorgeberechtigte unmittelbar benachrichtigt. Sie sind verpflichtet, Ihr Kind, je nach Symptomatik, unverzüglich abzuholen. Seien Sie bitte stets telefonisch erreichbar und achten Sie auf die Aktualität Ihrer angegebenen Telefonnummer. Wertvolle Informationen erhalten Sie auch durch den Flyer „Kind krank - was nun?“ vom Elternbeirat 2015/2016.

### **Kooperationspartner/ Beratung**

Neben unserem Kooperationspartner der *Spielvereinigung Oberwiese* arbeiten wir eng mit Fachleuten aus den Bereichen Therapie, Medizin, Schule und Jugendhilfe zusammen.



### **Lebenshilfe**

Unser Träger ist die Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V., Landabsatz 10, 45731 Waltrop. Die Geschäftsstelle ist telefonisch unter folgender Nummer zu erreichen: 02309-95880.

Vertreter des Trägers, der Eltern und des Teams bilden zusammen den Rat der Okidele, der für alle Belange der Einrichtung zur Verfügung steht.

Informationsmaterial über die Lebenshilfe und die unterschiedlichen Arbeitsfelder erhalten Sie direkt in der Geschäftsstelle oder als Flyer auf unserem Info-Ständer.

Da Leitbild der Lebenshilfe entnehmen Sie bitte der Seite: [www.lebenshilfe-waltrop.de](http://www.lebenshilfe-waltrop.de)



### **Medikamentenvergabe**

Die Vergabe von Medikamenten kann von uns nur in Ausnahmefällen gewährleistet werden. Diese liegen bei chronischer Erkrankung (z. B. Diabetes) oder wenn Ihr Kind nach Vorübergehen einer Erkrankung weiterhin Medikamente (z. B. Antibiotika) benötigt, vor. Die Vergabe von Medikamenten setzt das schriftliche Einverständnis der/des Personensorgeberechtigten voraus.

Das Medikament muss mit dem Namen des Kindes versehen sein, das Verfallsdatum muss erkennbar und der Beipackzettel beigefügt sein.

Rezeptpflichtige Medikamente erfordern eine Verordnung des Arztes unter Angabe der Dosierung und Dauer der Anwendung. Entsprechende Vordrucke erhalten Sie in der Okidele. Bitte sprechen Sie uns bei Rückfragen an.

### **Mittagessen**

In der Regel bereitet eine Fachkraft täglich frisch leckere und kindgerechte Mahlzeiten zu. Sollte das nicht möglich sein, werden wir von einem Tochterunternehmen der Lebenshilfe Waltrop e.V. am gleichen Tag mit frischem Essen beliefert.

Das Mittagessen kostet pro Mahlzeit 3,20 EUR und wir taggenau abgerechnet. Der Endbetrag wird zusammen mit dem Frühstücksgeld von der Geschäftsstelle der Lebenshilfe monatlich abgebucht. Bitte füllen Sie zu diesem Zweck ein entsprechendes SEPA-Mandat aus. Denn erst dann kann die Abbuchung von Ihrem Konto automatisch erfolgen.



### **Notfalladressen**

Auf dem Anmeldebogen und dem anschließenden Fragebogen tragen Sie bitte ein, wer im Notfall zu benachrichtigen ist, falls wir Sie einmal nicht erreichen sollten. Bitte achten Sie darauf, dass diese Adressen und Telefonnummern **immer aktuell sind!**



### **Photovoltaik**

Seit August 2000 haben wir eine Photovoltaikanlage auf unserem Dach und können Sonnenenergie nutzen. Das Thema Sonne und Energie wird genauso wie andere Aspekte aus dem Bereich Umwelt im Kindergartenjahr aufgenommen.

### **Postfächer**

Bitte achten Sie auf die Elternpost. Diese finden Sie in den dafür vorgesehenen Fächern an den jeweiligen Garderoben.



### **Religiöse Feste**

Wir sind keine konfessionelle Einrichtung, jedoch gehört die Einbeziehung religiöser Feste wie Weihnachten und Ostern mit zu unserer Bildungsarbeit, ebenso wie der Jahreskreislauf.



### **Schuhe**

Ihre Kinder haben in der Okidele in allen Räumen die Möglichkeit auf dem Boden liegend bzw. sitzend zu spielen. Zudem bewegen sich viele Kinder robbend, krabbelnd oder sitzend fort. Daher ist es wichtig, den Boden so sauber wie möglich zu halten. Aus diesem Grund bitten wir Sie darum, die Gruppen ohne Schuhe zu betreten. Auch der Flur ist ein Spielbereich. Daher bitten wir Sie darum, gerade im Winter, Ihren Kinderwagen im Eingangsbereich bzw. im vorderen Flur stehen zu lassen und nicht durch den gesamten Flur zu fahren.

### **Singerunde**

Jeden Freitag gegen 11.40 Uhr treffen wir uns mit allen Kindern in der Turnhalle der Kita zur Singerunde. Am ersten Freitag im Monat sind Sie als Eltern oder Großeltern herzlich zum Mitmachen eingeladen. So können Sie die Lieder, die wir in der Okidele mit Ihren Kindern singen, kennenlernen.

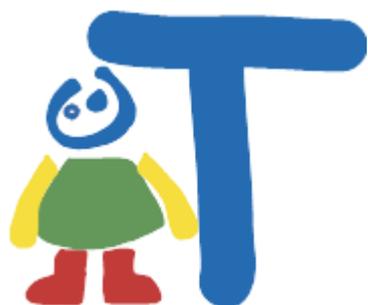
### **Soziales Frühwarnsystem**

Dieses System ist zur Stärkung der Herkunftsfamilie auf Ebene der Stadt entwickelt worden. Daran beteiligt waren Erzieher und Fachleute des Jugendamtes und der Jugendhilfestation. Dieser Fragebogen wird in regelmäßigen Abständen von den Erziehern für alle Kinder der Okidele ausgefüllt. Die Ergebnisse werden in einer Statistik anonym festgehalten. Inhaltlich geht es um die Wahrnehmung und Ausführung der Sorgspflicht.

### **Spielzeug**

Bitte verzichten Sie darauf eigenes Spielzeug mit in die Einrichtung zu bringen. Die Okidele hält Spielzeug für jedes Alter der Kinder bereit.

Selbstverständlich kann Ihr Kind ein Kuscheltier oder Schmusetuch mitbringen.



### **Team**

Die Mitarbeiter der Okidele bilden ein multiprofessionelles Team. Dieses setzt sich aus Erziehern, Sozialpädagogen, Heilpädagogen, Motopäden und Kinderpflegern zusammen. Fotos der Mitarbeiter finden Sie im Eingangsbereich.

Die Okidele ist auch ein Ausbildungsbetrieb. Auszubildende und Praktikanten ergänzen das Team.

Da wir häufig von verschiedenen weiterführenden und berufsbildenden Schulen Praktikanten im Rahmen ihrer Ausbildung annehmen, werden Sie im Laufe des Jahres immer wieder neuen Gesichtern in der Kita begegnen.

### **Therapeuten**

Wir arbeiten regelmäßig mit Therapeuten zusammen. In Absprache mit uns ist es auch möglich, notwendige Therapien von den Therapeuten in der Einrichtung durchführen zu lassen.



### **Vorschulprojekt**

Die Kinder, die sich bei uns in ihrem letzten Kitajahr befinden, starten ab Oktober mit dem VSK-Projekt. Die Zeit von Oktober bis zu den Weihnachtsferien dient als Gruppenfindungsphase. Das eigentliche Projekt beginnt im Januar. Das Thema wird gemeinsam von den Kindern gewählt und bis zu den Sommerferien bearbeitet. Das VSK-Projekt endet mit einer Verabschiedungsfeier. Aber nicht nur das Vorschulprojekt bereitet die

Kinder auf die Schule vor, sondern auch die gesamte Kitazeit und die Erfahrungen im Elternhaus.



**Wechselwäsche**

Jedes Kind erhält einen Wechselwäschebeutel in der entsprechenden Farbe der Gruppe. Diese sind mit den Zeichen der Kinder gekennzeichnet und sind Eigentum der Kita. Bitte befüllen Sie den Beutel entsprechend der Jahreszeit und Größe Ihres Kindes regelmäßig mit einem kompletten Set an Wäsche.

**Bitte beachten Sie:**

Aus gegebenem Anlass gibt es in unserem pädagogischen Alltag ein paar Änderungen, um die Corona-Maßnahmen einhalten zu können. Bei konkreten Fragen melden Sie sich gerne unter 02309/5876 bei uns.

Vielen Dank,  
Ihr Okidele -Team

## Ein Tag in der Okidele

- 7.00 Uhr Öffnung der Kita  
Drei Erzieher kümmern sich um die Kindern, das Frühstück und die Wäsche. Eine Gruppe und die Cafeteria sind geöffnet  
Ein Erzieher begleitet den Empfang im Eingangsbereich/ Anwesenheitsliste
- 8.00 Uhr  
Drei Erzieher organisieren in der Frühbesprechung den Kita-Tag  
Weitere Erzieher öffnen die übrigen Gruppen
- 9.00 Uhr bis 11.15 Uhr  
Bringzeit ist beendet; Tür und Tor werden geschlossen; Erzieher verlässt Empfangsbereich  
Alle Bereiche haben geöffnet  
Freispiel findet statt, Spielinhalte und Situationen werden beobachtet, Impulse werden gesetzt  
Bis 10.00 Uhr kann gefrühstückt werden  
Elterngespräche finden statt  
Vorbereitungszeiten werden genutzt  
Wickelkinder beachten
- 11.15 Uhr  
Akustisches Signal – das Aufräumen beginnt  
Das Kind räumt in der zuletzt gewählten Spielsituation auf  
Wickelkinder beachten
- 11.30 Uhr  
Akustisches Signal – alle Kinder gehen in ihre Stammgruppen
- 11.30 Uhr bis 12.00 Uhr  
Abschlusskreis in den Stammgruppen
- 12.00 Uhr bis 12.30 Uhr  
Abholzeit  
Abholphase begleiten und Tischdecken für 40-50 Kinder durch einen Erzieher  
Freispiel in zwei bis drei Gruppen mit drei Erziehern  
Pausenzeit für die übrigen Erzieher
- 12.30 Uhr bis 13.15 Uhr  
Abholzeit ist beendet; Tür und Tor werden geschlossen; Erzieher verlässt Empfangsbereich  
Mittagessen der Kinder in mehreren Gruppen mit fest zuständigen Erziehern  
Pausenzeit für die übrigen Erzieher, nach dem begleiteten Händewaschen, zu Tisch gehen, Essensverteilung und Listenabgleich der Übermittagskinder
- 13.15 Uhr  
Zähneputzen mit allen Kindern auf Gruppenebene  
Wickelkinder beachten
- 13.20 Uhr  
Abstimmung mit den Kindern der zu öffnenden Bereiche mit drei bis vier Erziehern/Freispiel  
Vorbereitung und Begleitung der Ruhephase durch einen Erzieher  
Aufräumen, Fegen, Tisch abwischen und Wäsche waschen durch einen Erzieher  
Wöchentliche Gruppengespräche und Vorbereitungszeiten auf Gruppenebene  
Vorbereitung des Picknicks für die Nachmittagskinder
- 14.00 Uhr  
Abholzeit  
Abholphase wird durch einen Erzieher im Empfangsbereich begleitet  
Freispiel findet weiterhin statt  
Ruhephase wird weiterhin begleitet
- 14.30 Uhr  
Abholzeit ist beendet; Tür und Tor werden geschlossen; Erzieher verlässt Empfangsbereich  
Ruhephase endet

Wickelkinder beachten

Alle Nachmittagskinder picknicken zusammen mit zwei Erziehern

Vorbereitungszeiten und Dokumentationen finden statt

Abstimmung mit den Kindern der zu öffnenden Bereiche mit zwei bis drei Erziehern

- 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Freispiel in den ausgewählten Bereichen  
Kleingruppenangebote  
Spaziergänge in die Umgebung
- 16.00 Uhr bis 16.30 Uhr  
Aufräumzeit  
Abholzeit  
Nachbereitung
- Ab 16.30 Uhr  
Kurse aus der Familienakademie beginnen